



**Pressemitteilung Nr. 54**

06.04.2021

## **Neunkircher Stadtteil-Befragung kommt gut an** **Teilnahme noch bis Sonntag, 11. April möglich**

In einer stadtweiten Befragung haben die Bürgerinnen und Bürger von Neunkirchen seit Ende März und noch bis Sonntag, 11. April, die Möglichkeit Ihre Meinung zum Leben in Neunkirchen mitzuteilen.

Jetzt ist Halbzeit bei der Befragung der Bürgerinnen und Bürger zu ihrer Sicht auf ihr Neunkirchen und damit Zeit für eine erste Zwischenbilanz: Rund 2.000 ausgefüllte Fragebögen sind schon zurückgekommen, rund ein Viertel davon über die Online-Projektseite [www.nk11.de](http://www.nk11.de). Darüber freut sich Oberbürgermeister Jörg Aumann: „Das ist eine gute Resonanz“, so sein Fazit nach der ersten Woche. Er ruft aber gleichzeitig auch dazu auf, dass möglichst viele von denen, die noch nicht mitgemacht haben, in dieser Woche noch online unter [www.nk11.de](http://www.nk11.de) oder per Post an der Befragung teilnehmen.

„Wir sind schon sehr gespannt auf die Ergebnisse“, ergänzt Beigeordneter und Initiator Thomas Hans. Er sieht die Befragung als Auftakt für einen auf einige Jahre angelegten, kontinuierlichen Beteiligungsprozess in den einzelnen Stadtteilen. Im Juni werden Workshops in allen Stadtteilen folgen, in denen die Ergebnisse präsentiert und die Themen, die die Menschen benannt haben, diskutiert werden. Dafür bieten die Antworten im Fragebogen einen guten Einstieg, denn hier sind zum Beispiel Fragen nach den Stärken von Neunkirchen zu finden, aber auch danach, wo die Menschen Schwächen sehen oder was den eigenen Stadtteil ausmacht und für die Zukunft wichtig ist.

Die anonyme Auswertung der Antworten wird die TU Kaiserslautern übernehmen und hierbei auch ihre Erfahrung aus der aktuellen Wissenschaft zur Stadtentwicklung einbringen.